

Seit vielen Jahren ist die Don-Bosco-Schule Teil des QuisS-Programms der Bezirksregierung Köln. QuisS steht für **Qualität in sprachheterogenen Schulen**.

Durch das **QuisS-Programm** haben sich schon viele Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule mit dem Thema Mehrsprachigkeit beschäftigt und sich im Rahmen von Fortbildungen weitergebildet.

Das QuisS-Programm zielt darauf ab, die natürliche Mehrsprachigkeit unserer Schülerinnen und Schüler zu nutzen. Die natürliche Mehrsprachigkeit unserer Schülerinnen und Schüler ist somit der Ausgangspunkt für einen sprachbildenden Deutsch- und Fachunterricht an unserer Schule.

Für unsere Schule ist das **DemeK-Programm** von zentraler Bedeutung. DemeK steht für **Deutschlernen in mehrsprachigen Klassen**.

Alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule sind relativ problemlos in der Lage grundlegende kommunikative Fähigkeiten der Alltagssprache zu erwerben. Das wird im alltäglichen Schulleben deutlich. Allerdings zeigt sich in Untersuchungen und im Schulalltag, dass sich für Schülerinnen und Schüler in mehrsprachigen Lerngruppen beim Erwerb von Bildungssprache Schwierigkeiten ergeben. Um dieser Situation zu begegnen, nehmen regelmäßig Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule an den DemeK-Fortbildungen teil.

Mit den Inhalten, Ideen und Anregungen aus den DemeK-Seminaren werden den Schülerinnen und Schülern vielfältige und gute Beispiele im Bereich der Bildungssprache an die Hand gegeben.

An unserer Schule werden folgende **DemeK-Prinzipien** angewendet:

- **Analytischer Blick auf Sprache**

Der genaue Blick der Lehrerinnen und Lehrer auf die Sprache der Schülerinnen und Schüler ermöglicht das richtige sprachliche Lernen der Schülerinnen und Schüler.

- **Lernen mit allen Sinnen**

Lernen sollte niemals nur in sitzender Haltung stattfinden. Somit wird versucht, Intellekt, Herz und Körper gleichermaßen zu aktivieren.

- **Mehrsprachigkeit nutzen**

Für eine erfolgreiche Sprachentwicklung ist es wichtig, die in der Lerngruppe vorhandenen Sprachen wertzuschätzen. Die regelmäßige Würdigung der vorhandenen Sprachen kann die Motivation und Einstellung der Lernenden beeinflussen.

- **Sprachrichtige Beispiele für Bildungssprache geben**

Schülerinnen und Schüler brauchen gute Sprachbeispiele. Demek plädiert dafür, gute Beispiele zu hören, sie oft selber zu sprechen und sie dann auch zu lesen und zu schreiben.

An unserer Schule werden folgende **Demek-Methoden** angewendet:

- **Grammatiksensibilisierung/Artikelsensibilisierung**

## Artikelsensibilisierung



## Merkplakat Grammatik



- **Generatives Sprechen**

### Satzsprachspiel - Sprachrunden



„Darf ich bitte mit dem Nikolaus um Mitternacht zur Toilette gehen?“

- **Generatives Schreiben**

### Sammellisten zur Ideenfindung

